

# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

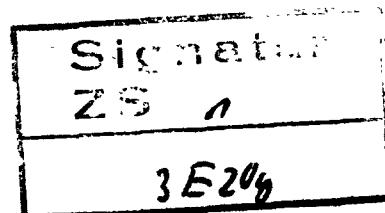
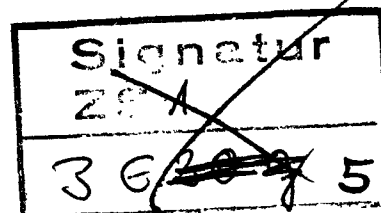
Ausgeschieden vom  
Wirt. Stat. Inst. Tübingen



Arb. - Nr. VI/35/8

Erschienen am 26. Februar 1959

Hauptergebnisse  
über die  
**Wohnungen und Wohnparteien**  
nach der 10 vH-Repräsentativerhebung  
der Wohnungsstatistik am 25.9.1956



Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet

## Inhalt

Seite

Vorbemerkungen . . . . .	3
Erläuterungen . . . . .	3
Tabelle 1: Normalwohnungen - Gesamtüberblick - Gebäudeart, Besitzverhältnis, Größe, Baualter, öffentliche Förderung - im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West) nach Gemeindegrößenklassen . . .	5
Tabelle 2: Unterbringungsverhältnisse der Wohn- parteien in Normalwohnungen - Wohnverhältnis, Größe der Partei, zur Verfügung stehende Räume - im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West) sowie in den Gemeindegrößen- klassen 1 und 8 . . . . .	9
Tabelle 3: Unterbringungsverhältnisse der Wohn- parteien von Vertriebenen - Wohnverhältnis, Größe der Partei, zur Verfügung stehende Räume - im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West) . . . . .	12
Tabelle 4: Wohnparteien, die nicht Inhaber einer Normalwohnung sind - Unterkunftsart, Größe, Bevölkerungsgruppe - im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West) nach Gemeindegrößenklassen . . .	13
Tabelle 5: Unterbringungsarten der Wohnparteien in Normalwohnungen - Wohnverhältnis, Belegung der Wohnung mit Wohnparteien, Gebäudeart, Bevölkerungs- gruppe - im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West) nach Gemeindegrößenklassen . . .	14

Die Tabellen enthalten Ergebnisse der 10 vH-Repräsentativ-  
erhebung der Wohnungsstatistik am 25. 9. 1956 und sind  
n i c h t auf Totalergebnisse hochgerechnet.

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über Gebäude  
und Wohnungen unter der Nr. F O (einmalige Sonderermittlungen).

## V o r b e m e r k u n g e n

Die Ergebnisse der Totalerhebung der durch Bundesgesetz angeordneten Wohnungsstatistik vom 25. 9. 1956 wurden im Juli 1958 im Band 201, Heft 1 der Veröffentlichungsreihe "Statistik der Bundesrepublik Deutschland" des Statistischen Bundesamtes bekanntgegeben. Die ersten Ergebnisse der gemeinsam mit dieser allgemeinen Erhebung in 10 vH aller Wohnungen und Haushalte durchgeführten Repräsentativerhebung sind im Heft 12, Dezember 1958, der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik" besprochen worden. Die gesamten ausführlichen Tabellen werden im zweiten Heft des Bandes 201 veröffentlicht. Die Drucklegung dieses Heftes wird jedoch noch einige Zeit in Anspruch nehmen, so daß es geboten erscheint, die wichtigsten Ergebnisse über die Wohnungen und Wohnparteien bereits jetzt in der Form eines statistischen Berichtes zu veröffentlichen. Die Bekanntgabe weiterer Hauptergebnisse, und zwar über die Mietpreise für normale reine Mietwohnungen, erfolgt in einem zweiten Statistischen Bericht.

Über das Verfahren der Zählung vom 25. 9. 1956 wurde bei der Veröffentlichung der Totalergebnisse bereits ausführlich berichtet. Es sollen deshalb hier nur die methodischen Regelungen und begrifflichen Festlegungen nochmals erwähnt werden, die bei der Beurteilung der mitgeteilten Zahlen berücksichtigt werden müssen.

Die Anforderungen nach regional tiefgegliederten statistischen Zahlen waren sachlich beschränkt auf Angaben über die Art und Größe der Wohnungen sowie über die Haushalte und ihre gegenwärtige Unterbringung nach Wohnform und Mietverhältnis. Die entsprechenden Unterlagen wurden auf Grund der allgemeinen Erhebung bei allen Haushalten bzw. für alle Wohnungen gewonnen.

Sachlich eingehendere Aufschlüsse über die Struktur des Wohnungsbestandes, die Belegung der Wohnungen und die Sozialstruktur der Haushalte waren dagegen in erster Linie nur für größere Gebietsteile erforderlich, so daß es möglich war, die hierzu notwendigen Tatbestände nur bei 10 vH aller Haushalte und Wohnungen zu erfragen. Die 10 vH-Repräsentativerhebung wurde mit der allgemeinen Erhebung in der Weise verbunden, daß vom Zähler jede zehnte Wohnung ausgewählt und von allen Haushalten in diesen Wohnungen Auskünfte auf besonderen Haushaltslisten eingeholt wurden. Auch die ständig in Anstalten (Hotels, Gasthöfe, Fremdenheime, Massenunterkünfte usw.) lebenden Personen wurden entsprechend berücksichtigt.

Es kann nicht erwartet werden, daß ein derartiges Auswahlverfahren von vornherein zu einem exakten Auswahlssatz von 10 vH führt. Die von den Zählern gezogene Masse mußte deshalb unter Anwendung bestimmter Methoden auf genau 10 vH der Wohnungen und Wohnparteien der allgemeinen Erhebung gebracht werden. Damit wird jedoch der jeder Stichprobenerhebung zwangsläufig anhaftende und errechenbare sogenannte "Zufallsfehler" nicht ausgeschaltet, der je nach der Größe der in der Stichprobe festgestellten Teilmassen und mithin je nach der Besetzung der einzelnen Tabellenfelder mehr oder weniger groß sein kann. Der Auswahlssatz der Stichprobe war aber mit Rücksicht hierauf von vornherein so hoch angesetzt, daß der Fehlerbereich möglichst eingeengt wurde. Zu dem "Zufallsfehler" kommt der sogenannte "systematische Fehler" hinzu, der sich auf Grund technischer und menschlicher Unzulänglichkeiten an den verschiedensten Stellen des Erhebungs- und Aufbereitungsganges ergeben kann. Trotz aller aufgewendeten Mühe ergeben sich bei einigen Zahlen Abweichungen gegenüber den Feststellungen bei der Totalerhebung, die geringfügig über das hinausgehen, was bei einer 10 vH-Stichprobe zu erwarten war. Sie sind im wesentlichen darauf zurückzuführen, daß nicht alle Zähler die für die Auswahl der Wohnungen und Haushalte gegebenen Anweisungen gleichmäßig befolgten. Die Verschiebungen beeinträchtigen den Wert der Ergebnisse für praktische Zwecke, bei denen es schließlich um Größenordnungen geht, in keiner Weise.

Die Zahlen werden so veröffentlicht, wie sie bei der Stichprobe angefallen sind. Eine Hochrechnung auf das volle Ergebnis ist durch das Anhängen einer Null möglich. Felder, die mit 50 bis 100 Fällen besetzt sind, sollten nur in Ausnahmefällen, Felder mit weniger als 50 Fällen nicht mehr für sachliche Aussagen herangezogen werden.

## E r l ä u t e r u n g e n

der in der tabellarischen Darstellung verwendeten Begriffe

### Bauernhäuser

Bauernhäuser sind Gebäude, die in landwirtschaftlichen Betrieben zum ständigen Wohnen des Bauern (Leiters des landwirtschaftlichen Betriebes) bestimmt sind, gleichgültig, ob in diesen Gebäuden noch weiterer Wohnraum (z.B. Altenteilerwohnung, Landarbeiterwohnung) oder landwirtschaftlicher Nutzraum vorhanden ist oder nicht. Sie gelten in der Regel als eine Wohnung. Vermietete Bauernhäuser, die nicht mehr landwirtschaftlichen Zwecken dienen, sind als Ein- bzw. Zweifamilienhäuser ausgewiesen.

### Behelfsheime

Behelfsheime sind nur behelfsmäßig (in der Regel aus fabrikmäßig hergestellten Einzelbauteilen), also nicht in massiver Bauweise errichtete Gebäude mit beschränkter Benutzungsdauer, selbst wenn sie durch Untermuerung oder ähnliche Maßnahmen winterfest gemacht wurden. Behelfsheime unter 30 qm gelten als Notwohngebäude.

### Dienst- oder Werkwohnungen

Dienst- oder Werkwohnungen sind Wohnungen, die sich im Eigentum des Arbeitgebers des Wohnungsinhabers befinden und in der Regel den Arbeitnehmern zum Wohnen überlassen werden.

### Eigentümerwohnungen

Eigentümerwohnungen sind vom Eigentümer in seinem Gebäude bewohnte Wohnungen sowie solche, die im Eigentumsrecht erworben (gekauft) und als solche in das Grundbuch eingetragen wurden.

### Ein- und Zweifamilienhäuser

Ein- und Zweifamilienhäuser sind alle Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen. Sie werden zusammen in einer Gruppe nachgewiesen.

### Geschädigte

Als Geschädigte im Sinne der Wohnungsstatistik gelten:

Vertriebene, d.s. Inhaber des Bundesvertriebenenausweises A oder B und Antragsteller auf einen dieser Ausweise;

Sowjetzonenflüchtlinge, d.s. Inhaber des Bundesvertriebenenausweises C;

Zugewanderte, d.s. Deutsche mit Wohnsitz am 1. 9. 1939 in der jetzigen sowjetischen Besatzungszone oder in Berlin (Ost);

Wohnungsgeschädigte, d.s. Personen, die am 1. 9. 1939 ihren Wohnsitz im Bundesgebiet, in Berlin (West) oder im Saarland hatten und ihre Wohnung infolge Kriegseinwirkung verloren haben.

### Hauptmieter

Als Hauptmieter einer Wohnung gilt der Wohnungsinhaber, der das Recht zur Nutzung einer Wohnung durch Mietvertrag mit dem Gebäudeeigentümer erworben hat. Hierbei ist es gleichgültig, ob für diese Wohnung z.Zt. tatsächlich Miete gezahlt wird oder nicht (z.B. bei Dienstwohnungen oder bei an Verwandte des Gebäudeeigentümers kostenlos überlassene Mietwohnungen).

### Haushalt (Wohnpartei)

Als Haushalt im Sinne dieser Statistik gilt jede Personengemeinschaft, die eine gemeinsame Hauswirtschaft (Haushalt) führt, d.h. ihre Lebensbedürfnisse gemeinsam finanziert und insbesondere zusammenwohnt. Als eigener Haushalt gilt auch jede für sich allein wirtschaftende Einzelperson, z.B. Einzeluntermieter und Schlafgänger. Zum Haushalt zählen auch aus beruflichen oder sonstigen Gründen am 25.9.1956

abwesende Personen, wenn sie in der Wohnung des Haushalts wohnberechtigt waren, sowie die noch in Kriegsgefangenschaft befindlichen Angehörigen (nicht jedoch Vermisste und Verschollene), dagegen zählten nur auf Besuch befindliche Personen nicht zum Haushalt.

#### Kleinsiedlerstellen

Kleinsiedlerstellen sind Einfamilienhäuser mit angemessenem Wirtschaftsraum und angemessener Landzulage, die nach Größe, Bodenbeschaffenheit und Einrichtung dazu bestimmt und geeignet sind, dem Siedler durch Selbstversorgung und aus vorwiegend gartenbaumäßiger Nutzung des Landes und Kleintierhaltung eine Ergänzung seines sonstigen Einkommens zu bieten.

#### Mehrfamilienhäuser

Mehrfamilienhäuser sind alle Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen.

#### Miete

Als Miete wurde der für den Monat August 1956 für die ganze Wohnung mit dem Vermieter vereinbarte Betrag erfaßt, gleichgültig, ob er tatsächlich gezahlt wurde oder nicht. Die Miete ist ohne Beträge für Möbelbenutzung (bei möblierten Wohnungen), Zentralheizung, Warmwasserversorgung und Schönheitsreparaturen, aber einschließlich der darin enthaltenen ortsüblichen Umlagen für Wasserverbrauch, Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Treppenbeleuchtung und Kaminreinigung angegeben. Wurde dem Hauseigentümer vom Haushalt ein Baukostenzuschuß gewährt, der zu einer zeitlich begrenzten Verbilligung der Miete geführt hat, dann war die Miete trotzdem in voller Höhe anzugeben. Zusätzlich zur Miete bezahlte Beträge für den Eigentumserwerb oder für die Ansammlung eines Baukostenzuschusses sind in dem Mietbetrag nicht enthalten.

#### Mietwohnung

Als Mietwohnungen gelten alle Wohnungen, die sich nicht im Eigentum des Wohnungsinhabers befinden, also alle mit Ausnahme der Eigentümerwohnungen. Hierbei ist es gleichgültig, ob für diese Wohnung eine Miete bezahlt wird oder nicht (z.B. bei Dienstwohnungen oder bei kostenloser Überlassung der Wohnung an Verwandte des Gebäudeeigentümers). Die Mietwohnungen werden in folgende Gruppen eingeteilt: Dienst- oder Werkwohnungen, Stiftswohnungen, Mietwohnungen mit im Grundbuch eingetragenen Dauerwohnrecht und sonstige Mietwohnungen (das sind alle übrigen).

#### Nebenerwerbsstellen

Nebenerwerbsstellen sind kleinbäuerliche Anwesen, die nach Größe, Lage und Beschaffenheit dazu geeignet sind, dem Nebenerwerbsstellensiedler durch weitgehende Selbstversorgung seiner Familie aus dem Ertrag seines Bodens und der Tierhaltung sowie gegebenenfalls durch Einkünfte aus einer bescheidenen Marktleistung eine wesentliche Ergänzung seines Einkommens zu bieten.

#### Nichtwohngebäude

Massive Nichtwohngebäude sind in massiver Bauweise (Mauerwerk-, Schüttbeton-, Stahl-, Holzbauweise - jedoch nicht behelfsmäßige Holzbauweise und Fachwerkbauweise) errichtete Gebäude, die überwiegender zu anderen als Wohnzwecken verwendet werden, z.B. Schulen, Hotels, Krankenhäuser, Anstaltsgebäude, Geschäfts- und Bürogebäude, Amtsgebäude, Verwaltungsgebäude, Fabriken u.ä. Nur behelfsmäßige errichtete Nichtwohngebäude gelten als Notwohngebäude.

#### Stiftswohnungen

Stiftswohnungen sind Wohnungen im Eigentum von Stiftungen, welche an bevorrechtigte Bevölkerungsgruppen - in der Regel verbilligt - abgegeben werden.

#### Unterkünfte außerhalb von Wohnungen

Als Unterkünfte außerhalb von Wohnungen gelten alle Anstalten, wie Hotels, Gasthöfe, Fremdenheime, Massenunterkünfte (Flüchtlingslager) und alle sonstigen öffentlichen und privaten Unterkünfte, sofern in ihnen Wohnparteien aus Wohnungsmangel bis zum Erlangen einer eigenen Wohnung untergebracht sind. Personal und Insassen von Anstalten sowie Dauergäste von Hotels, die keine eigene Wohnung anstreben, sind nicht als Wohnparteien in Unterkünften außerhalb von Wohnungen ausgewiesen.

#### Untermieter

Als Untermieter gelten alle zweiten und weiteren Haushalte (auch Einzeluntermieter und Schlafgänger), welche Teile einer Wohnung von einem Wohnungsinhaber (Gebäudeeigentümer, Wohnungseigentümer, Hauptmieter) überlassen erhielten, gleichgültig, ob gegen Mietzahlung oder ohne Mietzahlung.

#### Wohnräume

Als Wohnräume gelten außer der Küche nur Zimmer sowie Wohn- und Schlafkammern, welche eine Lichtzufuhr (Fenster) aufweisen und durch Wände vom Fußboden bis zur Decke abgeschlossen sind. Mitgezählt sind die Zimmer, Wohn- und Schlafkammern außerhalb des Wohnungsabschlusses (z.B. Mansardenzimmer, Zimmer mit separatem Eingang, auch in einem Anbau oder Gartenhaus - z.B. eine Knechtekammer in einem Stallgebäude, ein Altenteilerzimmer in einem Anbau). Nicht als Zimmer, Wohn- und Schlafkammern gelten Nebenräume (wie z.B. Bad, Korridor, Speisekammer) und bauplanmäßig für gewerbliche oder landwirtschaftliche Zwecke vorgesehene Räume (wie z.B. Werkstatt Räume, Verkaufsläden, Vorratsräume, gewerbliche Fremdenzimmer einer Pension).

#### Wohnung

Als Wohnung gilt in der Regel die Gesamtheit der Räume, die der baulichen Anlage nach zur Unterbringung eines Haushalts bestimmt ist und folgende Merkmale aufweist: a) eine bauplanmäßig vorgesehene Küche<sup>1)</sup>, b) einen eigenen Wohnungseingang unmittelbar vom Treppenhaus oder von einem Vorraum oder von außen. Hierbei ist es gleichgültig, ob in dieser Wohnungseinheit gegenwärtig ein oder mehrere Haushalte untergebracht sind, auch wenn für jeden dieser Haushalte eine eigene Kochgelegenheit eingerichtet wurde. Wenn aus einer größeren Wohnung durch Um- oder Ausbaumaßnahmen mehrere selbständige Wohnungen errichtet wurden, gilt jede neue Einheit als Wohnung.

Bei Mehrfamilien- bzw. Etagenmiethäusern ist jede abgeschlossene Etagenwohnung einschließlich der dazugehörigen gegebenenfalls auch außerhalb des Abschlusses liegenden Einzelräume (z.B. Mansarde, separates Zimmer) als Ganzes eine Wohnung im Sinne dieser Statistik.

Liegen in einem Mehrfamilienhaus keine stockwerksweise abgeschlossenen Wohnungen vor, so gelten im Sinne der Zählung die Räume als Wohnung, die unter normalen (Vorkriegs-) Verhältnissen zusammen mit der dazugehörigen Küche<sup>1)</sup> von einem Haushalt bewohnt bzw. gemietet werden.

Einfamilienhäuser gelten in der Regel als eine Wohnung. Eine zweite (oder weitere) Wohnung liegt hier nur dann vor, wenn die dazugehörigen Räume im Stockwerk zusammenliegen, eine vollausgebaute Küche<sup>1)</sup> umfassen und nicht nur vorübergehend zur Unterbringung eines eigenen Haushalts vorgesehen sind. Bei bäuerlichen Anwesen gilt in der Regel das ganze Bauernhaus als eine Wohnung, zu der auch gegebenenfalls Einzelräume in dazugehörigen Wirtschaftsgebäuden (z.B. Knechtekammer im Stallgebäude, Altenteilerzimmer in einem Anbau) zu zählen sind. Eine zweite (oder weitere) Wohnung liegt hier nur dann vor, wenn die dazugehörigen Räume im Bauernhaus im Stockwerk oder in einem abgetrennten Gebäude zusammenliegen, eine vollausgebaute Küche<sup>1)</sup> umfassen und nicht nur vorübergehend zur Unterbringung eines eigenen Haushalts vorgesehen sind.

Die Wohnungen werden in Normalwohnungen und Notwohnungen unterteilt. Notwohnungen sind ihrer baulichen Anlage und Ausstattung nach nicht zur dauernden Unterbringung eines Haushalts geeignet. Hierzu rechnen alle Wohnungen ohne Küche oder Kochnische, die Kellerwohnungen, provisorisch ausgebaute Dachwohnungen und die Wohnungen in Notwohngebäuden, also in Behelfsheimen unter 30 qm, Wohnbaracken, Nissenhütten, Bunkern, Wohnlauben, Wellblech- und Bretterbuden, Garagen, Gebäuderesten, Wohnwagen und außer Dienst gestellten Schiffen.

1) oder Kochnische

**1. Normalwohnungen - Gesamtüberblick**  
- Gebäudeart, Besitzverhältnis, Größe, Baualter, öffentliche Förderung -  
im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West)) nach Gemeindegrößenklassen

Ergebnisse der 10. vll. - Repräsentativhebung am 25. 9. 1956

Räume je Wohnung	Wohnungen insgesamt	Wohnungen in Bauernhäusern und Nebenerwerbsstellen		Wohnungen in Wohngebäuden						Wohnungen in massiven Nichtwohngebäuden	
				mit 1 und 2 Wohnungen einschl. Behelfsheime von 30 und mehr qm und Kleinsiedlerstellen		mit 3 und mehr Wohnungen					
		Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen	Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen	von Eigentümer bewohnte Gebäude	nicht von Ei- gentümer be- wohnte Gebäude	Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen	Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen
Bundesgebiet insgesamt											
Vor dem 1. 7. 1918 bezugsfertige Wohnungen											
1	12 040	385	498	1 284	1 287	1 295	417	6 599	31	244	
2	95 077	2 370	4 585	8 267	11 029	8 741	3 530	54 959	137	1 459	
3	171 859	10 189	6 040	25 708	16 531	17 200	8 711	84 395	407	2 678	
4	154 636	20 426	3 326	33 637	9 074	16 514	10 339	58 293	463	2 564	
5	91 617	24 088	1 484	25 179	2 914	7 524	6 377	22 079	476	1 496	
6	48 596	17 620	630	14 624	913	3 721	2 818	7 242	319	709	
7 und mehr	49 457	21 530	825	14 856	624	4 234	2 351	3 832	593	612	
Wohnungen	398 898	174 080	7 005	119 123	4 925	35 124	18 813	29 448	5 352	5 028	
zusammen	623 282	96 608	17 388	123 555	42 372	59 229	34 543	237 399	2 426	9 762	
Räume	2 484 874	517 636	59 297	562 252	134 207	231 503	142 572	786 169	13 024	38 214	
Vom 1. 7. 1918 bis 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen											
1	4 346	46	51	686	851	572	104	1 963	6	67	
2	40 819	244	711	5 389	8 361	4 794	1 094	19 613	44	569	
3	96 131	1 174	902	19 598	13 329	11 282	3 024	45 604	138	1 080	
4	86 495	2 701	495	26 493	6 970	11 309	4 158	33 232	176	961	
5	44 542	3 389	178	21 333	1 748	5 503	2 104	9 733	117	437	
6	22 247	3 126	84	13 230	449	2 508	685	1 902	71	192	
7 und mehr	16 548	3 849	70	9 340	254	1 682	446	644	125	138	
Wohnungen	130 767	31 186	565	73 190	2 048	13 186	3 534	4 836	1 146	1 076	
zusammen	311 128	14 529	2 491	96 069	31 962	37 650	11 615	112 691	677	3 444	
Räume	1 207 316	81 747	8 118	435 465	98 922	144 991	46 160	375 842	3 369	12 702	
Nach dem 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen											
1	6 911	21	54	351	510	364	127	5 339	11	134	
2	51 030	142	584	3 757	7 645	3 613	808	33 856	80	545	
3	125 867	1 008	1 182	19 975	13 555	10 479	2 802	75 533	198	1 135	
4	98 482	1 946	696	26 340	6 820	9 214	4 110	48 209	201	946	
5	32 206	1 595	177	15 017	1 045	3 620	1 999	8 242	171	340	
6	14 133	1 214	63	9 121	206	1 482	693	1 135	93	126	
7 und mehr	9 686	1 304	40	6 239	116	937	413	462	78	97	
Wohnungen	75 885	10 404	325	48 732	898	7 309	3 270	3 491	678	778	
zusammen	338 315	7 230	2 796	80 800	29 897	29 709	10 952	172 776	832	3 323	
Räume	1 202 213	36 776	9 140	351 693	91 104	110 184	44 012	543 997	3 660	11 647	
darunter: öffentlich geförderte Wohnungen											
1	3 352	6	24	48	172	138	53	2 883	-	28	
2	27 235	14	207	434	2 481	1 803	305	21 918	4	69	
3	65 780	188	530	4 166	5 078	5 401	1 172	49 054	12	179	
4	46 604	456	320	6 771	2 768	4 804	1 651	29 662	23	149	
5	10 852	228	97	3 503	304	1 725	692	4 226	21	56	
6	3 199	114	29	1 757	56	610	221	379	9	24	
7 und mehr	1 484	71	2	879	20	256	114	122	6	14	
Wohnungen	11 235	544	17	6 654	149	1 917	881	925	45	103	
zusammen	158 506	1 077	1 209	17 558	10 879	14 737	4 208	108 244	75	519	
Räume	526 267	4 790	3 984	75 209	33 445	53 365	16 450	336 858	340	1 826	
Insgesamt											
1	23 297	452	603	2 321	2 648	2 231	648	13 901	48	445	
2	186 926	2 756	5 880	17 413	27 035	17 148	5 432	108 428	261	2 573	
3	393 857	12 371	8 124	65 281	43 415	38 961	14 537	205 532	743	4 893	
4	339 613	25 073	4 517	86 470	22 864	37 037	18 607	139 734	840	4 471	
5	168 365	29 072	1 839	61 529	5 707	16 647	10 480	40 054	764	2 273	
6	84 976	21 960	777	36 975	1 568	7 711	4 196	10 279	483	1 027	
7 und mehr	75 691	26 683	935	30 435	994	6 853	3 210	4 938	796	847	
Wohnungen	605 550	215 670	7 895	241 045	7 871	55 619	25 617	37 775	7 176	6 882	
zusammen	1 272 725	118 367	22 675	300 424	104 231	126 588	57 110	522 866	3 935	16 529	
Räume	4 894 403	636 159	76 555	1349 410	324 233	486 678	232 744	1706 008	20 053	62 563	

noch: 1. Normalwohnungen - Gesamtüberblick  
- Gebäudeart, Besitzverhältnis, Größe, Baualter, öffentliche Förderung -  
im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West)) nach Gemeindegrößenklassen.

Ergebnisse der 10 VII - Repräsentativhebung am 25. 9. 1956

Wohnungen — Räume	Wohnungen insgesamt	Wohnungen in Wohngebäuden							Wohnungen in massiven Nichtwohngebäuden	
		Wohnungen in Bauernhäusern und Nebenerwerbsstellen		mit 1 und 2 Wohnungen einschl. Behelfsheime von 30 und mehr qm und Kleinsiedlerstellen			mit 3 und mehr Wohnungen		Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen
		Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen	Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen	nicht vom Ei- gentümer be- wohnte Gebäude	Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen		
Gemeindegrößenklasse 1 (Gemeinden unter 2 000 Einwohnern)										
Vor dem 1. 7. 1918 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	184 536	75 098	11 297	49 331	10 722	18 318	3 038	13 566	697	2 469
Räume	847 123	403 010	39 587	226 370	33 087	73 949	13 180	42 959	4 231	10 750
Vom 1. 7. 1918 bis 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	55 085	11 325	1 646	24 401	5 925	5 814	968	4 163	171	672
Räume	245 858	64 290	5 381	114 756	17 814	22 885	3 942	13 170	967	2 653
darunter: auf früher bebautem Grund 1)										
Wohnungen	1 145	429	57	387	95	73	19	76	5	4
Nach dem 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	48 119	4 864	1 225	23 993	7 122	4 592	733	4 926	158	506
Räume	191 108	25 307	3 969	102 792	21 118	17 021	2 958	15 354	761	1 828
darunter: a) öffentlich geförderte Wohnungen										
Wohnungen	9 961	463	328	3 750	2 011	1 299	148	1 878	9	75
b) auf früher bebautem Grund 1)										
Wohnungen	2 245	534	113	766	269	160	59	296	12	36
Insgesamt										
Wohnungen	287 740	91 287	14 168	97 725	23 769	28 724	4 739	22 655	1 026	3 647
Räume	1284 089	492 607	48 937	443 918	72 019	113 855	20 080	71 483	5 959	15 231
Gemeindegrößenklasse 2 (Gemeinden mit 2 000 bis unter 5 000 Einwohnern)										
Vor dem 1. 7. 1918 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	78 850	12 448	2 966	26 566	8 740	8 762	3 412	14 065	521	1 370
Räume	325 943	66 086	9 614	120 474	27 153	34 580	14 348	45 290	2 896	5 502
Vom 1. 7. 1918 bis 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	35 614	1 811	406	16 558	5 969	4 209	1 247	4 857	130	427
Räume	145 387	9 866	1 359	76 097	18 228	16 644	5 002	15 882	712	1 597
darunter: auf früher bebautem Grund 1)										
Wohnungen	678	98	20	287	95	44	29	93	3	9
Nach dem 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	36 961	1 182	647	15 964	6 430	4 147	758	7 371	111	351
Räume	140 435	5 739	2 155	69 483	19 466	15 301	3 019	23 473	498	1 301
darunter: a) öffentlich geförderte Wohnungen										
Wohnungen	12 524	276	346	3 566	2 345	1 767	200	3 960	11	53
b) auf früher bebautem Grund 1)										
Wohnungen	1 680	112	25	602	228	126	90	452	11	34
Insgesamt										
Wohnungen	151 425	15 441	4 019	59 088	21 139	17 118	5 417	26 293	762	2 148
Räume	611 765	81 691	13 128	266 054	64 847	66 525	22 369	84 645	4 106	8 400
Gemeindegrößenklasse 3 (Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern)										
Vor dem 1. 7. 1918 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	53 481	4 409	1 250	15 068	6 163	6 533	3 510	15 016	418	1 114
Räume	211 612	23 606	4 109	68 692	19 477	25 874	14 447	48 792	2 143	4 472
Vom 1. 7. 1918 bis 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	28 342	785	177	11 528	4 490	4 023	1 061	5 774	108	396
Räume	113 229	4 287	560	52 882	14 030	15 751	4 254	19 486	510	1 469
darunter: auf früher bebautem Grund 1)										
Wohnungen	459	30	6	187	63	45	28	87	2	11
Nach dem 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	29 328	565	392	10 097	4 313	3 604	717	9 285	79	276
Räume	108 636	2 694	1 288	44 177	13 048	13 354	2 840	29 890	360	985
darunter: a) öffentlich geförderte Wohnungen										
Wohnungen	12 469	146	235	2 568	1 753	1 731	229	5 751	9	47
b) auf früher bebautem Grund 1)										
Wohnungen	1 236	42	11	340	159	102	82	460	10	30
Insgesamt										
Wohnungen	111 151	5 759	1 819	36 693	14 966	14 160	5 288	30 075	605	1 786
Räume	433 477	30 587	5 957	165 751	46 555	54 979	21 541	98 168	3 013	6 926

1) Auf dem ein durch Kriegseinwirkung zerstörtes Gebäude stand.

noch: 1. Normalwohnungen - Gesamtüberblick  
 - Gebäudeart, Besitzverhältnis, Größe, Baualter, öffentliche Förderung -  
 im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West)) nach Gemeindegrößenklassen  
 Ergebnisse der 10. vll. - Repräsentativhebung am 25. 9. 1956

Wohnungen — Räume	Wohnungen insgesamt	Wohnungen in Bauernhäusern und Wohnervorbestellen		Wohnungen in Wohngebäuden				Wohnungen in massiven Nichtwohngebäuden		
				mit 1 und 2 Wohnungen einschl. Behelfsheime von 30 und mehr qm und Kleinsiedlerstellen		mit 3 und mehr Wohnungen				
		Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen	Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen	nicht von Ei- gentümer be- wohnte Gebäude	Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen	Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen
Gemeindegrößenklasse 4 (Gemeinden mit 10 000 bis unter 20 000 Einwohnern)										
Vor dem 1. 7. 1918 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	40 750	1 907	582	9 586	4 244	4 925	3 319	15 057	250	880
Räume	155 517	10 085	1 846	43 405	13 788	19 152	13 501	49 173	1 239	3 328
Vom 1. 7. 1918 bis 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	23 468	285	88	8 477	3 319	3 677	970	6 279	62	311
Räume	90 770	1 549	276	38 307	10 409	14 302	3 759	20 689	323	1 156
Wohnungen	708	27	7	240	101	70	46	198	6	13
darunter: auf früher bebautem Grund 1)										
Nach dem 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	25 564	297	259	7 130	3 139	3 298	790	10 310	71	270
Räume	93 266	1 410	834	31 531	9 673	12 060	3 243	33 245	311	959
Wohnungen	12 191	105	178	1 964	1 307	1 765	271	6 558	6	37
darunter: a) öffentlich geförderte Wohnungen										
Wohnungen	2 595	23	10	472	202	201	251	1 372	15	49
b) auf früher bebautem Grund 1)										
Insgesamt										
Wohnungen	89 782	2 489	929	25 193	10 702	11 900	5 079	31 646	383	1 461
Räume	339 553	13 044	2 956	113 243	33 870	45 514	20 503	103 107	1 873	5 443
Gemeindegrößenklasse 5 (Gemeinden mit 20 000 bis unter 50 000 Einwohnern)										
Vor dem 1. 7. 1918 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	57 088	1 149	456	8 814	4 541	6 679	5 311	28 750	224	1 164
Räume	211 645	6 227	1 430	39 812	14 686	25 170	22 331	96 649	1 085	4 255
Vom 1. 7. 1918 bis 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	32 897	125	57	8 645	3 652	5 394	1 664	12 892	65	403
Räume	123 980	733	189	38 675	11 623	20 458	6 687	43 859	282	1 474
Wohnungen	956	13	4	253	119	96	79	368	5	19
darunter: auf früher bebautem Grund 1)										
Nach dem 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	35 359	124	142	6 905	3 161	4 094	1 208	19 334	77	314
Räume	126 188	595	461	31 221	9 706	15 171	5 030	62 536	323	1 145
Wohnungen	19 330	49	81	2 146	1 353	2 415	480	12 730	11	65
darunter: a) öffentlich geförderte Wohnungen										
Wohnungen	5 555	17	11	637	328	417	469	3 561	29	86
b) auf früher bebautem Grund 1)										
Insgesamt										
Wohnungen	125 344	1 398	655	24 364	11 354	16 167	8 183	60 976	366	1 881
Räume	461 813	7 555	2 080	109 708	36 015	60 799	34 048	203 044	1 690	6 874
Gemeindegrößenklasse 6 (Gemeinden mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern)										
Vor dem 1. 7. 1918 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	35 080	349	183	3 391	1 848	2 996	3 465	22 173	83	592
Räume	127 682	1 684	613	15 078	6 117	11 570	14 563	75 416	393	2 248
Vom 1. 7. 1918 bis 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	22 431	54	28	4 374	1 801	2 750	1 119	12 058	20	227
Räume	82 665	252	88	19 755	5 744	10 464	4 428	41 012	86	836
Wohnungen	1 032	5	3	222	87	82	119	486	3	25
darunter: auf früher bebautem Grund 1)										
Nach dem 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen										
Wohnungen	23 987	57	22	3 089	1 281	1 948	1 042	16 232	66	250
Räume	83 579	332	74	13 948	4 126	7 263	4 337	52 337	255	907
Wohnungen	13 981	4	8	999	542	1 166	416	10 791	6	49
darunter: a) öffentlich geförderte Wohnungen										
Wohnungen	7 079	5	9	471	204	227	585	5 424	37	117
b) auf früher bebautem Grund 1)										
Insgesamt										
Wohnungen	81 498	460	233	10 854	4 930	7 694	5 626	50 463	169	1 069
Räume	293 926	2 268	775	48 781	15 987	29 297	23 328	168 765	734	3 991

1) Auf dem ein durch Kriegseinwirkung zerstörtes Gebäude stand.

noch: 1. Normalwohnungen - Gesamtüberblick  
- Gebäudeart, Besitzverhältnis, Größe, Baualter, öffentliche Förderung -  
im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West)) nach Gemeindegrößenklassen

Ergebnisse der 10. VII - Repräsentativverhebung am 25. 9. 1956

Wohnungen — Räume	Wohnungen insgesamt	Wohnungen in Bauernhäusern und Nebenerwerbsstellen		Wohnungen in Wohngebäuden						Wohnungen in massiven Nichtwohngebäuden	
				mit 1 und 2 Wohnungen einschl. Behelfsheime von 30 und mehr qm und Kleinsiedlerstellen				mit 3 und mehr Wohnungen			
		Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen	Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen	nicht von Ei- gentümer be- wohnte Gebäude	Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen	Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen	

<b>Gemeindegrößenklasse 7 (Gemeinden mit 100 000 bis unter 500 000 Einwohnern)</b>											
Vor dem 1. 7. 1918 bezugsfertige Wohnungen											
Wohnungen	93 618	772	376	5 785	3 449	6 307	7 549	68 069	134	1 177	
Räume	320 986	4 186	1 142	25 192	10 920	23 545	30 275	220 953	604	4 169	
Vom 1. 7. 1918 bis 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen											
Wohnungen	52 481	82	46	8 771	3 197	6 265	2 565	30 942	63	550	
Räume	187 474	443	131	38 644	9 784	23 732	10 084	102 494	256	1 906	
darunter: auf früher bebautem Grund 1)											
Wohnungen	3 071	10	7	673	204	239	249	1 597	26	66	
Nach dem 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen											
Wohnungen	65 265	80	64	5 915	2 362	4 196	2 761	49 093	142	652	
Räume	216 596	385	216	26 109	7 374	15 659	11 062	152 919	623	2 249	
darunter: a) öffentlich geförderte Wohnungen											
Wohnungen	38 312	19	16	1 437	870	2 544	1 283	32 014	11	118	
b) auf früher bebautem Grund 1)											
Wohnungen	30 470	29	14	1 279	500	715	1 856	25 602	96	379	
Insgesamt											
Wohnungen	211 364	934	486	20 471	9 008	16 768	12 875	148 104	339	2 379	
Räume	725 056	5 014	1 489	89 945	28 078	62 936	51 421	476 366	1 483	8 324	

<b>Gemeindegrößenklasse 8 (Gemeinden mit 500 000 und mehr Einwohnern)</b>											
Vor dem 1. 7. 1918 bezugsfertige Wohnungen											
Wohnungen	79 879	476	278	5 014	2 665	4 709	4 939	60 703	99	996	
Räume	284 366	2 752	956	23 229	8 979	17 663	19 927	206 937	433	3 490	
Vom 1. 7. 1918 bis 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen											
Wohnungen	60 810	62	43	13 315	3 609	5 518	2 021	35 726	58	458	
Räume	217 953	327	134	56 349	11 290	20 755	8 004	119 250	233	1 611	
darunter: auf früher bebautem Grund 1)											
Wohnungen	3 106	11	9	696	226	274	198	1 609	16	67	
Nach dem 20. 6. 1948 bezugsfertige Wohnungen											
Wohnungen	73 732	61	45	7 707	2 089	3 830	2 943	56 225	128	704	
Räume	242 405	314	143	32 432	6 593	14 355	11 523	174 243	529	2 273	
darunter: a) öffentlich geförderte Wohnungen											
Wohnungen	39 738	15	17	1 128	698	2 050	1 181	34 562	12	75	
b) auf früher bebautem Grund 1)											
Wohnungen	40 129	12	14	1 351	541	623	2 023	35 035	84	446	
Insgesamt											
Wohnungen	214 421	599	366	26 036	8 363	14 057	9 903	152 654	285	2 158	
Räume	744 724	3 393	1 233	112 010	26 862	52 773	39 454	500 430	1 195	7 374	

1) Auf dem ein durch Kriegseinwirkung zerstörtes Gebäude stand.

## 2. Unterbringungsverhältnisse der Wohnparteien in Normalwohnungen

- Wohnverhältnis, Größe der Partei, zur Verfügung stehende Räume -  
im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West)) sowie in den Gemeindegrößeklassen 1 und 8

Ergebnisse der 10. vH - Repräsentativhebung am 25. 9. 1956

Personen je Wohnpartei	Wohnparteien	Räume	Wohnparteien mit ..... zur Verfügung stehenden Räumen								
			0	1	2	3	4	5	6	7 und mehr	
										Wohn- parteien	Räume
Bundesgebiet insgesamt											
Eigentümerwohnparteien											
1	44 559	120 855	190	3 397	16 372	17 048	5 400	1 422	464	266	2 076
2	105 327	352 547	162	1 970	17 392	46 167	27 400	8 207	2 602	1 427	11 045
3	102 409	405 271	89	981	7 678	28 369	38 215	17 398	6 260	3 419	26 417
4	92 647	408 087	68	575	4 229	17 847	30 921	22 622	10 407	5 978	46 277
5	63 151	307 634	52	303	1 857	7 984	16 985	17 574	10 828	7 568	58 887
6	36 459	194 055	27	124	662	3 235	7 616	9 835	7 708	7 252	57 015
7 und mehr	Parteien	34 626	31	107	428	1 976	4 647	7 330	7 710	12 397	103 230
	Personen	271 200	248	834	3 261	14 979	35 275	55 979	59 897	100 727	-
zusammen	Parteien	479 178	619	7 457	48 618	122 626	131 184	84 388	45 979	38 307	304 947
	Personen	1 738 737	1 723	15 673	107 624	340 186	464 425	363 377	226 361	219 368	-
Hauptmietparteien											
1	89 708	199 556	359	13 458	48 231	22 593	3 999	761	194	113	892
2	226 017	626 727	310	8 615	79 073	101 841	29 575	4 791	1 077	735	5 726
3	210 429	651 805	132	4 369	49 056	94 073	51 334	8 799	1 703	963	7 556
4	149 451	506 617	73	2 168	23 378	60 048	47 564	12 296	2 662	1 262	9 841
5	68 033	249 052	28	767	7 766	23 673	23 484	8 463	2 526	1 326	10 327
6	26 644	103 230	8	257	2 684	8 100	9 108	3 955	1 456	1 076	8 362
7 und mehr	Parteien	16 923	9	184	1 297	4 269	5 427	2 953	1 361	1 423	11 866
	Personen	129 979	69	1 407	9 752	32 343	41 469	22 708	10 498	11 733	-
zusammen	Parteien	787 205	919	29 818	211 485	314 597	170 491	42 018	10 979	6 898	54 570
	Personen	2 400 841	1 924	59 251	511 743	947 994	620 944	174 677	49 969	34 339	-
Untermietparteien											
1	153 805	158 651	12 046	126 140	14 517	985	86	16	11	4	32
2	78 720	120 855	1 961	38 520	32 989	4 749	433	50	10	8	68
3	55 921	97 666	1 100	20 445	27 028	6 385	860	77	14	12	101
4	28 124	55 664	460	7 326	14 050	5 141	972	135	32	8	60
5	9 242	20 054	134	1 920	4 415	2 030	573	125	30	15	117
6	2 862	6 698	34	526	1 254	679	269	67	20	13	96
7 und mehr	Parteien	1 391	9	210	553	380	131	57	18	33	252
	Personen	10 488	67	1 562	4 135	2 874	1 016	442	140	252	-
zusammen	Parteien	330 065	15 744	195 087	94 806	20 349	3 324	527	135	93	726
	Personen	665 374	22 049	308 137	251 513	67 300	12 915	2 356	611	493	-
Insgesamt											
1	288 072	479 062	12 595	142 995	79 120	40 626	9 485	2 199	669	383	3 000
2	410 064	1100 129	2 433	49 105	129 454	152 757	57 408	13 048	3 689	2 170	16 839
3	368 759	1154 742	1 321	25 795	83 762	128 827	90 409	26 274	7 977	4 394	34 074
4	270 222	970 368	601	10 069	41 657	83 036	79 457	35 053	13 101	7 248	56 178
5	140 426	576 740	214	2 990	14 038	33 687	41 042	26 162	13 384	8 909	69 331
6	65 965	303 983	69	907	4 600	12 014	16 993	13 857	9 184	8 341	65 473
7 und mehr	Parteien	52 940	49	501	2 278	6 625	10 205	10 340	9 089	13 853	115 348
	Personen	411 667	384	3 803	17 148	50 196	77 760	79 129	70 535	112 712	-
zusammen	Parteien	1 596 448	17 282	232 362	354 909	457 572	304 999	126 933	57 093	45 298	360 243
	Personen	4 804 952	25 696	383 061	870 880	1355 480	1098 284	540 410	276 941	254 200	-

noch: 2. Unterbringungsverhältnisse der Wohnparteien in Normalwohnungen  
- Wohnverhältnis, Größe der Partei, zur Verfügung stehende Räume -  
im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West)) sowie in den Ge-  
meindegrößenklassen 1 und 8

Ergebnisse der 10. WH - Repräsentativhebung am 25. 9. 1956

Personen je Wohnpartei	Wohnparteien	Räume	Wohnparteien mit ..... zur Verfügung stehenden Räumen								
			0	1	2	3	4	5	6	7 und mehr	
										Wohn- parteien	Räume
Gemeindegrößenklasse 1 (Gemeinden unter 2 000 Einwohner)											
Eigentümerwohnparteien											
1	11 083	32 281	24	623	3 411	4 480	1 770	505	174	96	747
2	31 599	110 070	41	460	4 705	12 875	8 693	3 177	1 056	592	4 582
3	38 092	155 931	38	284	2 540	9 704	13 535	7 364	3 016	1 611	12 399
4	40 099	181 664	37	202	1 541	7 103	12 553	10 305	5 209	3 149	24 080
5	32 358	159 742	34	155	867	3 760	8 263	9 241	5 878	4 160	32 048
6	20 763	111 074	21	52	329	1 700	4 210	5 690	4 593	4 168	32 416
7 und mehr	Parteien	20 421	22	47	217	1 073	2 586	4 372	4 733	7 371	60 904
	Personen	159 661	181	363	1 675	8 118	19 592	33 444	36 689	59 599	-
zusammen	Parteien	194 415	217	1 823	13 610	40 695	51 610	40 654	24 659	21 147	167 176
	Personen	794 982	845	4 653	34 589	124 872	196 140	183 960	125 807	124 116	-
Hauptmietparteien											
1	8 232	19 876	16	837	4 243	2 348	574	139	41	34	272
2	23 023	66 066	25	741	8 417	9 436	3 023	757	317	307	2 404
3	23 471	72 009	17	427	6 718	10 043	4 481	1 132	376	277	2 177
4	19 112	63 581	21	272	3 974	7 790	4 661	1 553	555	286	2 252
5	10 068	36 337	18	108	1 556	3 626	2 893	1 125	412	330	2 570
6	4 350	16 754	4	42	577	1 341	1 300	609	247	230	1 808
7 und mehr	Parteien	3 357	2	26	305	890	870	577	312	375	3 234
	Personen	26 285	16	200	2 316	6 816	6 684	4 491	2 426	3 336	-
zusammen	Parteien	91 613	103	2 453	25 790	35 474	17 802	5 892	2 260	1 839	14 717
	Personen	303 864	331	5 680	70 685	115 501	67 656	25 031	9 991	8 989	-
Untermietparteien											
1	20 113	23 525	957	15 146	3 692	289	23	3	1	2	15
2	18 315	30 392	309	7 431	9 009	1 374	157	25	5	5	38
3	14 495	27 484	148	3 939	8 056	2 032	285	26	4	5	43
4	8 861	18 528	74	1 745	4 784	1 887	316	43	9	3	21
5	3 532	7 941	39	567	1 775	871	222	38	12	8	61
6	1 234	2 923	9	180	589	317	103	23	7	6	45
7 und mehr	Parteien	690	4	83	269	210	62	32	8	22	162
	Personen	5 191	28	620	2 030	1 563	485	246	59	160	-
zusammen	Parteien	67 240	1 540	29 091	28 174	6 980	1 168	190	46	51	385
	Personen	165 927	2 592	53 340	79 453	24 501	4 669	877	220	275	-
Insgesamt											
1	39 428	75 682	997	16 606	11 346	7 117	2 367	647	216	132	1 034
2	72 937	206 528	375	8 632	22 131	23 685	11 873	3 959	1 378	904	7 024
3	76 058	255 424	203	4 650	17 314	21 779	18 301	8 522	3 396	1 893	14 619
4	68 072	263 773	132	2 219	10 299	16 780	17 530	11 901	5 773	3 438	26 353
5	45 958	204 020	91	830	4 198	8 257	11 378	10 404	6 302	4 498	34 679
6	26 347	130 751	34	274	1 495	3 358	5 613	6 322	4 847	4 404	34 269
7 und mehr	Parteien	24 468	28	156	791	2 173	3 518	4 981	5 053	7 768	64 300
	Personen	191 137	225	1 183	6 021	16 497	26 761	38 181	39 174	63 095	-
zusammen	Parteien	353 268	1 860	33 367	67 574	83 149	70 580	46 736	26 965	23 037	182 278
	Personen	1 264 773	3 768	63 673	184 727	264 874	268 465	209 868	136 018	133 380	-

noch: 2. Unterbringungsverhältnisse der Wohnparteien in Normalwohnungen

- Wohnverhältnis, Größe der Partei, zur Verfügung stehende Räume -  
im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West)) sowie in den Ge-  
meindegrößenklassen 1 und 8

Ergebnisse der 10. WH - Repräsentativhebung am 25. 9. 1956

Personen je Wohnpartei	Wohnparteien	Räume	Wohnparteien mit ..... zur Verfügung stehenden Räumen									
			0	1	2	3	4	5	6	7 und mehr		
										Wohn- parteien	Räume	
Gemeindegrößenklasse 8. (Gemeinden mit 500.000 und mehr Einwohnern)												
Eigentümerwohnparteien												
1	5 368	13 256	25	645	2 268	1 874	420	88	24	24	189	
2	11 440	35 992	14	323	2 318	5 365	2 575	604	151	90	712	
3	8 678	32 463	5	112	892	2 709	3 230	1 230	324	176	1 426	
4	5 978	25 114	2	40	426	1 304	2 075	1 360	461	310	2 444	
5	3 054	14 418	1	11	141	495	866	762	416	362	2 870	
6	1 305	6 891	-	6	40	131	300	307	237	284	2 255	
7 und mehr	Parteien	969	-	2	25	81	145	167	172	377	3 235	
	Personen	7 547	-	16	188	623	1 102	1 264	1 313	3 041	-	
zusammen	Parteien	36 792	134 111	47	1 139	6 110	11 959	9 611	4 518	1 785	1 623	13 131
	Personen	108 841	-	81	1 894	12 417	29 831	30 792	17 342	7 957	8 527	-
Hauptmietparteien												
1	25 056	52 770	81	5 048	13 513	5 305	888	157	38	26	216	
2	56 352	154 386	48	2 442	18 950	27 163	6 574	940	156	79	623	
3	46 395	144 487	20	943	9 743	21 399	12 214	1 671	280	125	970	
4	29 919	102 228	8	349	4 067	12 062	10 466	2 404	399	164	1 281	
5	12 214	45 212	5	99	1 154	4 139	4 617	1 596	423	181	1 402	
6	4 377	17 095	2	34	393	1 278	1 596	678	226	170	1 311	
7 und mehr	Parteien	2 473	2	15	183	575	859	465	201	173	1 418	
	Personen	18 754	16	119	1 372	4 293	6 500	3 574	1 534	1 346	-	
zusammen	Parteien	176 786	526 669	166	8 930	48 003	71 921	37 214	7 911	1 723	918	7 221
	Personen	502 707	-	322	14 975	106 410	204 732	131 703	32 288	7 791	4 486	-
Untermietparteien												
1	39 021	37 809	3 359	33 657	1 894	97	7	1	5	1	10	
2	14 867	20 794	361	8 886	4 992	592	33	2	1	-	-	
3	8 760	13 888	176	4 173	3 632	684	83	9	1	2	16	
4	3 507	6 388	55	1 233	1 628	489	83	14	5	-	-	
5	881	1 780	19	242	397	166	41	14	2	-	-	
6	221	459	2	71	86	44	10	5	2	1	7	
7 und mehr	Parteien	78	2	22	25	20	5	1	3	-	-	
	Personen	593	17	163	188	153	41	9	22	-	-	
zusammen	Parteien	67 335	81 293	3 974	48 284	12 654	2 092	262	46	19	4	33
	Personen	115 387	-	4 953	70 679	31 975	6 536	960	197	74	13	-
Insgesamt												
1	69 445	103 835	3 465	39 350	17 675	7 276	1 315	246	67	51	415	
2	82 659	211 172	423	11 651	26 260	33 120	9 182	1 546	308	169	1 335	
3	63 833	190 838	201	5 228	14 267	24 792	15 527	2 910	605	303	2 412	
4	39 404	133 730	65	1 622	6 121	13 855	12 624	3 778	865	474	3 725	
5	16 149	61 410	25	352	1 692	4 800	5 524	2 372	841	543	4 272	
6	5 903	24 445	4	111	519	1 453	1 906	990	465	455	3 573	
7 und mehr	Parteien	3 520	4	39	233	676	1 009	633	376	550	4 653	
	Personen	26 894	33	298	1 748	5 069	7 643	4 847	2 869	4 387	-	
zusammen	Parteien	280 913	742 073	4 187	58 353	66 767	85 972	47 087	12 475	3 527	2 545	20 385
	Personen	726 935	-	5 356	87 548	150 802	241 099	163 455	49 827	15 822	13 026	-

3. Unterbringungsverhältnisse der Wohnparteien von Vertriebenen  
- Wohnverhältnis, Größe der Partei, zur Verfügung stehende Räume -  
im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West))

Ergebnisse der 10. WH - Repräsentativverhebung am 25. 9. 1956

Personen je Wohnpartei	Wohnparteien	Räume	Wohnparteien mit ..... zur Verfügung stehenden Räumen								
			0	1	2	3	4	5	6	7 und mehr	
										Wohn- parteien	Räume
<u>Bundesgebiet insgesamt</u>											
<u>Eigentümerwohnparteien</u>											
1	1 011	2 597	5	117	421	308	119	28	7	6	56
2	5 524	17 250	14	112	1 255	2 530	1 206	285	82	40	297
3	7 503	26 580	11	73	882	2 887	2 604	758	195	93	706
4	7 464	28 846	7	65	550	2 275	2 849	1 173	376	169	1 339
5	4 726	20 174	4	17	231	1 071	1 661	1 064	425	253	1 968
6	2 310	10 555	6	12	82	416	746	533	295	220	1 712
7 und mehr	Parteien	1 757	-	6	30	231	426	431	308	325	2 641
	Personen	13 524	-	46	229	1 729	3 222	3 308	2 384	2 606	-
zusammen	Parteien	30 295	115 109	47	402	3 451	9 718	9 611	4 272	1 688	1 106
	Personen	115 438	-	150	1 023	9 653	32 709	37 742	19 390	8 539	6 232
<u>Hauptmietparteien</u>											
1	9 660	20 101	27	1 976	5 378	1 898	283	64	22	12	91
2	38 467	100 115	55	1 855	16 735	15 539	3 584	495	121	83	636
3	40 525	119 833	26	899	11 210	18 877	8 175	1 045	189	104	824
4	32 155	103 981	24	440	6 010	14 348	8 967	1 834	378	154	1 171
5	16 283	56 929	8	151	2 029	6 560	5 487	1 501	348	199	1 499
6	6 709	24 757	3	47	723	2 331	2 371	838	259	137	1 043
7 und mehr	Parteien	4 211	16 867	2	35	350	1 227	1 457	669	260	211
	Personen	32 127	-	14	273	2 628	9 197	11 164	5 132	1 996	1 723
zusammen	Parteien	148 010	442 583	145	5 403	42 435	60 780	30 324	6 446	1 577	900
	Personen	490 585	-	383	11 453	113 629	202 982	120 669	29 190	7 633	4 646
<u>Untermietparteien</u>											
1	37 290	37 899	2 600	31 635	2 927	113	9	2	3	1	7
2	25 175	36 823	610	13 427	10 094	983	51	8	1	1	9
3	14 322	24 618	244	5 254	7 292	1 375	141	11	2	3	24
4	7 075	13 753	94	1 756	3 878	1 177	149	14	5	2	14
5	2 623	5 571	36	498	1 389	535	146	12	4	3	22
6	874	1 990	6	149	418	225	60	9	4	3	21
7 und mehr	Parteien	441	1 081	2	54	205	130	29	16	4	1
	Personen	3 329	-	14	406	1 539	979	223	129	31	8
zusammen	Parteien	87 800	121 735	3 592	52 773	26 203	4 538	585	72	23	14
	Personen	180 594	-	5 158	85 065	71 495	15 916	2 443	350	106	61
<u>Insgesamt</u>											
1	47 961	60 597	2 632	33 728	8 726	2 319	411	94	32	19	154
2	69 166	154 188	679	15 394	28 084	19 052	4 841	788	204	124	942
3	62 350	171 031	281	6 226	19 384	23 139	10 920	1 814	386	200	1 554
4	46 694	146 580	125	2 261	10 438	17 800	11 965	3 021	759	325	2 524
5	23 632	82 674	48	666	3 649	8 166	7 294	2 577	777	455	3 489
6	9 893	37 302	15	208	1 223	2 972	3 177	1 380	558	360	2 776
7 und mehr	Parteien	6 409	27 055	4	95	585	1 588	1 912	1 116	572	537
	Personen	48 980	-	28	725	4 396	11 905	14 609	8 569	4 411	4 337
zusammen	Parteien	266 105	679 427	3 784	58 578	72 089	75 036	40 520	10 790	3 288	2 020
	Personen	786 617	-	5 691	97 541	194 777	251 607	160 854	48 930	16 278	10 939

4. Wohnparteien, die nicht Inhaber einer Normalwohnung sind  
 - Unterkunftsort, Größe, Bevölkerungsgruppe -  
 im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West)) nach Gemeindegrößenklassen

Ergebnisse der 10 VII - Repräsentativhebung am 25. 9. 1955

Unterkunftsart — Bevölkerungsgruppe	Ein- personen- wohn- parteien	Mehrpersonen- wohnparteien		Von den Mehrpersonensorchparteien haben ... Personen						
		insgesamt	mit Personen	2	3	4	5	6	7 und mehr	
									Wohn- parteien	Personen
Bundesgebiet insgesamt										
Untermieter in Normalwohnungen darunter Geschädigte 1)	153 805 62 632	176 260 73 171	511 564 204 612	78 731 37 928	55 910 20 090	28 126 9 906	9 244 3 531	2 859 1 143	1 390 573	10 494 4 349
Wohnparteien in Notwohnungen und in Unterkünften außerhalb von Wohnungen darunter Geschädigte 1)	14 397 6 587	46 140 23 781	162 605 82 311	14 710 8 050	12 115 6 227	9 289 4 570	5 013 2 536	2 529 1 212	2 484 1 186	19 445 9 298
Wohnparteien insgesamt	168 202	222 400	674 169	93 441	68 025	37 415	14 257	5 388	3 874	29 939
Gemeindegrößenklasse 1 (Gemeinden unter 2 000 Einwohnern)										
Untermieter in Normalwohnungen darunter Geschädigte 1)	20 113 10 324	47 127 23 399	145 809 69 689	18 322 10 669	14 502 6 465	8 850 3 767	3 527 1 614	1 230 571	696 313	5 244 2 392
Wohnparteien in Notwohnungen und in Unterkünften außerhalb von Wohnungen darunter Geschädigte 1)	1 897 946	8 046 4 411	29 097 15 758	2 465 1 372	1 965 1 142	1 639 839	996 556	507 254	474 248	3 694 1 928
Wohnparteien insgesamt	22 010	55 173	174 906	20 787	16 467	10 489	4 523	1 737	1 170	8 938
Gemeindegrößenklasse 2 (Gemeinden mit 2 000 bis unter 5 000 Einwohnern)										
Untermieter in Normalwohnungen darunter Geschädigte 1)	13 893 5 938	21 446 8 571	64 031 24 330	8 924 4 326	6 786 2 339	3 796 1 216	1 344 475	388 131	208 84	1 593 636
Wohnparteien in Notwohnungen und in Unterkünften außerhalb von Wohnungen darunter Geschädigte 1)	1 202 556	4 964 2 609	18 120 9 374	1 413 795	1 265 637	1 062 566	615 317	305 147	304 147	2 346 1 142
Wohnparteien insgesamt	15 095	26 410	82 151	10 337	8 051	4 858	1 959	693	512	3 939
Gemeindegrößenklasse 3 (Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern)										
Untermieter in Normalwohnungen darunter Geschädigte 1)	11 728 4 622	14 431 5 450	42 151 15 255	6 220 2 772	4 702 1 575	2 424 729	744 243	241 87	100 44	743 333
Wohnparteien in Notwohnungen und in Unterkünften außerhalb von Wohnungen darunter Geschädigte 1)	1 101 540	4 173 2 065	15 150 7 250	1 203 673	1 115 527	854 418	490 223	260 119	251 105	1 973 822
Wohnparteien insgesamt	12 829	18 604	57 301	7 423	5 817	3 278	1 234	501	351	2 716
Gemeindegrößenklasse 4 (Gemeinden mit 10 000 bis unter 20 000 Einwohnern)										
Untermieter in Normalwohnungen darunter Geschädigte 1)	10 505 3 958	11 032 4 057	31 777 11 114	5 012 2 209	3 466 1 061	1 784 532	528 177	167 55	75 23	577 170
Wohnparteien in Notwohnungen und in Unterkünften außerhalb von Wohnungen darunter Geschädigte 1)	1 001 437	3 573 1 722	13 043 6 219	1 034 522	910 439	758 357	437 209	215 97	219 98	1 738 803
Wohnparteien insgesamt	11 506	14 605	44 820	6 046	4 376	2 542	965	382	294	2 315
Gemeindegrößenklasse 5 (Gemeinden mit 20 000 bis unter 50 000 Einwohnern)										
Untermieter in Normalwohnungen darunter Geschädigte 1)	16 951 5 932	15 419 5 334	44 060 14 594	7 023 2 828	4 972 1 501	2 423 714	717 202	206 64	78 25	585 185
Wohnparteien in Notwohnungen und in Unterkünften außerhalb von Wohnungen darunter Geschädigte 1)	1 337 525	4 784 2 111	17 434 7 517	1 335 639	1 288 564	1 022 422	554 241	291 134	294 111	2 296 850
Wohnparteien insgesamt	18 288	20 203	61 494	8 358	6 260	3 445	1 271	497	372	2 881
Gemeindegrößenklasse 6 (Gemeinden mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern)										
Untermieter in Normalwohnungen darunter Geschädigte 1)	11 473 4 290	11 082 3 948	31 353 10 715	5 125 2 133	3 665 1 112	1 639 494	459 150	133 44	61 15	459 123
Wohnparteien in Notwohnungen und in Unterkünften außerhalb von Wohnungen darunter Geschädigte 1)	1 072 441	3 082 1 478	11 169 5 321	912 428	801 404	636 298	374 183	167 75	192 90	1 526 696
Wohnparteien insgesamt	12 545	14 164	42 522	6 037	4 466	2 275	833	300	253	1 985

1) Einschließlich Sowjetzonenflüchtlinge aber ohne Zugewanderte.

noch: 4. Wohnparteien, die nicht Inhaber einer Normalwohnung sind  
 - Unterkunftsart, Größe, Bevölkerungsgruppe -  
 im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West) nach Gemeindegrößenklassen

Ergebnisse der 10. vhl - Repräsentativhebung am 25. 9. 1956

Ergebnisse der 10. v. h. repräsentativen Erhebung am 22. 9. 1956

Unterkunftsart — Bevölkerungsgruppe	Ein- personen- wohn- parteien	Mehrpersonen- wohnparteien		Von den Mehrpersonenwohnparteien haben ... Personen						
		insgesamt	mit Personen	2	3	4	5	6	7 und mehr	
									Wohn- parteien	Personen
<u>Gemeindegrößenklasse 7 (Gemeinden mit 100 000 bis unter 500 000 Einwohnern)</u>										
Untermieter in Normalwohnungen darunter Geschädigte 1)	30 121 11 652	27 409 10 294	76 017 27 437	13 238 5 748	9 057 2 890	3 703 1 180	1 044 349	273 90	94 37	700 266
Wohnparteien in Mietwohnungen und in Unterkünften außerhalb von Wohnungen darunter Geschädigte 1)	2 594 1 225	8 060 4 264	27 924 14 522	2 641 1 491	2 210 1 169	1 597 795	776 385	436 215	400 209	3 128 1 638
Wohnparteien insgesamt	32 715	35 469	103 941	15 879	11 267	5 300	1 820	709	494	3 828
<u>Gemeindegrößenklasse 8 (Gemeinden mit 500 000 und mehr Einwohnern)</u>										
Untermieter in Normalwohnungen darunter Geschädigte 1)	39 021 15 916	28 314 12 118	76 366 31 478	14 867 7 243	8 760 3 147	3 507 1 274	881 321	221 101	78 32	593 244
Wohnparteien in Mietwohnungen und in Unterkünften außerhalb von Wohnungen darunter Geschädigte 1)	4 193 1 917	9 458 5 121	30 668 16 350	3 707 2 130	2 561 1 345	1 721 875	771 422	348 171	350 178	2 744 1 419
Wohnparteien insgesamt	43 214	37 772	107 034	18 574	11 321	5 228	1 652	569	428	3 337

1) Einschließlich Sowjetzonenflüchtlinge aber ohne Zugewanderte.

5. Unterbringungsarten der Wohnparteien in Normalwohnungen  
 - Wohnverhältnis, Belegung der Wohnung mit Wohnparteien, Gebäudeart, Bevölkerungsgruppe -  
 im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West) nach Gemeindegrößenklassen

Ergebnisse der 10. vhl - Repräsentativhebung am 25. 9. 1956

Ergebnisse der 10. im 1. repräsentativen Wohnungszensus 1950

Bevölkerungsgruppe	Wohnparteien				
	insgesamt	davon in			
		Bauernhäusern und Nebenerverbastellen	Gebäuden mit 1 + 2 Wohnungen, Behelfsheimen von 30 qm und mehr, Kleinsiedlerstellen	Gebäuden mit 3 und mehr Wohnungen	massiven Nichtwohngebäuden
<u>Bundesgebiet insgesamt</u>					
Eigentümerwohnparteien, allein in der Wohnung					
Wohnparteien	357 883	93 905	219 163	41 574	3 241
darunter: Vertriebene	22 452	2 802	17 256	2 232	162
Eigentümerwohnparteien, mit noch anderen Parteien in der Wohnung					
Wohnparteien	121 295	24 375	80 737	15 494	689
darunter: Vertriebene	7 843	1 147	5 990	683	23
Hauptmietparteien, allein in der Wohnung					
Wohnparteien	642 521	19 310	186 154	423 147	13 910
darunter: Vertriebene	126 636	5 330	39 193	79 368	2 745
Hauptmietparteien, mit noch anderen Parteien in der Wohnung					
Wohnparteien	144 684	3 018	42 176	97 129	2 361
darunter: Vertriebene	21 374	1 052	8 393	11 438	491
Untermietparteien in Eigentümerwohnungen					
Wohnparteien	153 485	29 862	102 283	20 440	900
darunter: Vertriebene	44 044	13 395	26 128	4 317	204
darunter: Einzeluntermieter					
Wohnparteien	63 374	8 097	43 021	11 845	411
darunter: Vertriebene	16 980	3 506	11 052	2 326	96
Untermietparteien in Mietwohnungen					
Wohnparteien	176 580	4 168	51 164	118 220	3 028
darunter: Vertriebene	43 756	2 109	16 054	24 549	1 044
darunter: Einzeluntermieter					
Wohnparteien	90 431	1 372	21 759	65 831	1 469
darunter: Vertriebene	20 310	608	6 508	12 804	390
Wohnparteien insgesamt					
Wohnparteien	1 596 448	174 638	681 677	716 004	24 129
darunter: Vertriebene	266 105	25 835	113 014	122 587	4 669

noch: 5. Unterbringungsarten der Wohnparteien in Normalwohnungen  
- Wohnverhältnis, Belegung der Wohnung mit Wohnparteien, Gebäudeart, Bevölkerungsgruppe -  
im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West)) nach Gemeindegrößenklassen

Ergebnisse der 10. vH - Repräsentativumfrage am 25. 9. 1956

Bevölkerungsgruppe	Wohnparteien					Wohnparteien				
	insgesamt	davon in				insgesamt	davon in			
		Bauernhäuser und Neben- erbestellen	Gebäuden mit 1 u. 2 Wohnungen, Behelfsbau von 30 qm und mehr, Klein- siedlerstellen	Gebäuden mit 3 und mehr Wohnungen	massiven Nicht- wohngebäuden		Bauernhäuser und Neben- erbestellen	Gebäuden mit 1 u. 2 Wohnungen, Behelfsbau von 30 qm und mehr, Klein- siedlerstellen	Gebäuden mit 3 und mehr Wohnungen	massiven Nicht- wohngebäuden
<b>Gemeindegrößenklasse 1</b> (Gemeinden unter 2 000 Einwohner)										
Eigentümergebäude, allein in der Wohnung										
Wohnparteien	152 721	72 800	75 198	3 868	855	61 117	12 067	44 162	4 267	621
darunter: Vertriebene	7 642	1 714	5 600	291	37	4 278	513	3 508	228	29
Eigentümergebäude, mit noch anderen Parteien in der Wohnung										
Wohnparteien	41 694	18 400	22 262	865	167	19 488	3 367	14 842	1 138	141
darunter: Vertriebene	2 601	722	1 811	64	4	1 478	208	1 198	64	8
Hauptmietparteien, allein in der Wohnung										
Wohnparteien	77 925	11 990	43 188	19 821	2 926	60 205	3 476	31 980	22 937	1 812
darunter: Vertriebene	22 958	3 323	11 973	6 818	844	15 850	978	7 758	6 702	412
Hauptmietparteien, mit noch anderen Parteien in der Wohnung										
Wohnparteien	13 688	1 906	8 515	2 609	658	9 802	508	5 851	3 124	319
darunter: Vertriebene	4 713	671	2 929	902	211	2 715	195	1 555	891	74
Untermietparteien in Eigentümergebäuden										
Wohnparteien	50 208	22 323	26 546	1 126	213	23 878	4 178	18 148	1 393	159
darunter: Vertriebene	20 830	10 892	9 451	431	56	7 148	1 562	5 051	496	39
darunter: Einzeluntermieter										
Wohnparteien	14 305	5 741	7 990	491	83	9 092	1 233	7 096	686	77
darunter: Vertriebene	5 989	2 719	3 070	175	25	2 841	467	2 158	196	20
Untermietparteien in Mietwohnungen										
Wohnparteien	17 032	2 646	10 450	3 110	826	17 461	653	6 852	3 550	406
darunter: Vertriebene	8 770	1 423	5 340	1 578	429	4 697	325	2 774	1 443	155
darunter: Einzeluntermieter										
Wohnparteien	5 808	759	3 529	1 225	295	4 801	240	2 791	1 568	202
darunter: Vertriebene	2 829	367	1 745	600	117	1 845	108	1 088	599	50
Wohnparteien insgesamt										
Wohnparteien	353 268	130 065	186 159	31 399	5 645	185 951	24 249	121 835	36 409	3 458
darunter: Vertriebene	67 514	18 745	37 104	10 084	1 581	36 166	3 781	21 844	9 824	717
<b>Gemeindegrößenklasse 3</b> (Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohner)										
Eigentümergebäude, allein in der Wohnung										
Wohnparteien	35 932	4 520	26 807	4 098	507	24 194	2 007	17 986	3 900	301
darunter: Vertriebene	2 907	272	2 350	258	27	1 885	153	1 533	186	13
Eigentümergebäude, mit noch anderen Parteien in der Wohnung										
Wohnparteien	12 362	1 236	9 842	1 186	98	8 922	491	7 174	1 176	81
darunter: Vertriebene	1 032	104	849	78	1	664	48	562	52	2
Hauptmietparteien, allein in der Wohnung										
Wohnparteien	53 363	1 582	24 215	26 042	1 524	47 672	807	18 487	27 109	1 269
darunter: Vertriebene	12 879	464	5 400	6 727	288	10 851	261	3 893	6 453	244
Hauptmietparteien, mit noch anderen Parteien in der Wohnung										
Wohnparteien	8 913	220	4 640	3 811	242	8 435	108	3 878	4 283	166
darunter: Vertriebene	2 056	97	1 067	838	54	1 557	39	689	795	34
Untermietparteien in Eigentümergebäuden										
Wohnparteien	15 748	1 574	12 475	1 556	143	11 571	602	9 351	1 508	110
darunter: Vertriebene	4 262	556	3 207	460	39	2 831	136	2 311	365	19
darunter: Einzeluntermieter										
Wohnparteien	6 903	440	5 520	869	74	5 597	213	4 453	890	41
darunter: Vertriebene	1 919	151	1 495	253	20	1 412	66	1 141	199	6
Untermietparteien in Mietwohnungen										
Wohnparteien	10 411	287	5 541	4 274	309	9 966	170	4 642	4 946	208
darunter: Vertriebene	3 752	123	1 979	1 542	108	3 233	111	1 474	1 574	74
darunter: Einzeluntermieter										
Wohnparteien	4 825	127	2 419	2 125	154	4 908	69	2 160	2 569	110
darunter: Vertriebene	1 715	52	855	760	48	1 536	36	696	769	35
Wohnparteien insgesamt										
Wohnparteien	136 729	9 419	83 520	40 967	2 823	110 760	4 185	61 518	42 922	2 135
darunter: Vertriebene	26 888	1 616	14 852	9 903	517	21 021	748	10 462	9 425	386
<b>Gemeindegrößenklasse 2</b> (Gemeinden mit 2 000 bis unter 5 000 Einwohner)										
Eigentümergebäude, allein in der Wohnung										
Wohnparteien	61 117	12 067	44 162	4 267	621	19 488	3 367	14 842	1 138	141
darunter: Vertriebene	4 278	513	3 508	228	29	1 478	208	1 198	64	8
Eigentümergebäude, mit noch anderen Parteien in der Wohnung										
Wohnparteien	19 488	3 367	14 842	1 138	141	60 205	3 476	31 980	22 937	1 812
darunter: Vertriebene	1 478	208	1 198	64	8	15 850	978	7 758	6 702	412
Hauptmietparteien, allein in der Wohnung										
Wohnparteien	60 205	3 476	31 980	22 937	1 812	9 802	508	5 851	3 124	319
darunter: Vertriebene	15 850	978	7 758	6 702	412	2 715	195	1 555	891	74
Hauptmietparteien, mit noch anderen Parteien in der Wohnung										
Wohnparteien	9 802	508	5 851	3 124	319	23 878	4 178	18 148	1 393	159
darunter: Vertriebene	2 715	195	1 555	891	74	7 148	1 562	5 051	496	39
Untermietparteien in Eigentümergebäuden										
Wohnparteien	23 878	4 178	18 148	1 393	159	9 092	1 233	7 096	686	77
darunter: Vertriebene	7 148	1 562	5 051	496	39	2 841	467	2 158	196	20
darunter: Einzeluntermieter										
Wohnparteien	9 092	1 233	7 096	686	77	4 801	240	2 791	1 568	202
darunter: Vertriebene	2 841	467	2 158	196	20	1 845	108	1 088	599	50
Untermietparteien in Mietwohnungen										
Wohnparteien	17 461	653	6 852	3 550	406	4 801	240	2 791	1 568	202
darunter: Vertriebene	4 697	325	2 774	1 443	155	1 845	108	1 088	599	50
darunter: Einzeluntermieter										
Wohnparteien	4 801	240	2 791	1 568	202	185 951	24 249	121 835	36 409	3 458
darunter: Vertriebene	1 845	108	1 088	599	50	36 166	3 781	21 844	9 824	717
Wohnparteien insgesamt										
Wohnparteien	185 951	24 249	121 835	36 409	3 458	110 760	4 185	61 518	42 922	2 135
darunter: Vertriebene	36 166	3 781	21 844	9 824	717	21 021	748	10 462	9 425	386

noch: 5. Unterbringungsarten der Wohnparteien in Normalwohnungen.  
- Wohnverhältnis, Belegung der Wohnung mit Wohnparteien, Gebäudeart, Bevölkerungsgruppe -  
im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West)) nach Gemeindegrößenklassen

Ergebnisse der 10. Vh - Repräsentativhebung am 25. 9. 1956

Bevölkerungsgruppe	Wohnparteien					insgesamt	Wohnparteien														
	insgesamt	davon in					insgesamt	davon in													
		Bauernhäusern und Neben- erwerbsstellen	Gebäuden mit 1 u. 2 Wohnungen, Behelfsheimen von 30 qm und mehr, Klein- stadlerstellen	Gebäuden mit 3 und mehr Wohnungen	massiven Nicht- wohngebäuden			Bauernhäusern und Neben- erwerbsstellen	Gebäuden mit 1 u. 2 Wohnungen, Behelfsheimen von 30 qm und mehr, Klein- stadlerstellen	Gebäuden mit 3 und mehr Wohnungen	massiven Nicht- wohngebäuden										
<b>Gemeindegrößenklasse 5</b> (Gemeinden mit 20 000 bis unter 50 000 Einwohnern)											<b>Gemeindegrößenklasse 6</b> (Gemeinden mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern)										
Eigentümerwohnparteien, allein in der Wohnung											Eigentümerwohnparteien, allein in der Wohnung										
Wohnparteien	24 063	1 095	16 818	5 860	290	11 489	349	7 093	3 905	142											
darunter: Vertriebene	1 761	78	1 371	294	18	696	11	536	142	7											
Eigentümerwohnparteien, mit noch anderen Parteien in der Wohnung											Eigentümerwohnparteien, mit noch anderen Parteien in der Wohnung										
Wohnparteien	10 235	305	7 538	2 316	76	5 604	111	3 754	1 712	27											
darunter: Vertriebene	628	21	522	82	3	316	4	237	74	1											
Hauptmietparteien, allein in der Wohnung											Hauptmietparteien, allein in der Wohnung										
Wohnparteien	74 404	566	21 883	50 344	1 611	51 496	202	9 662	40 706	926											
darunter: Vertriebene	14 861	152	3 848	10 571	290	9 187	33	1 515	7 480	159											
Hauptmietparteien, mit noch anderen Parteien in der Wohnung											Hauptmietparteien, mit noch anderen Parteien in der Wohnung										
Wohnparteien	15 961	84	5 373	10 270	234	12 495	31	2 815	9 510	139											
darunter: Vertriebene	2 367	34	754	1 549	30	1 528	3	335	1 172	18											
Untermietparteien in Eigentümernwohnungen											Untermietparteien in Eigentümernwohnungen										
Wohnparteien	13 398	408	9 843	3 051	96	7 547	140	4 961	2 412	34											
darunter: Vertriebene	2 836	66	2 094	654	22	1 538	35	966	526	11											
darunter: Einzeluntermieter											darunter: Einzeluntermieter										
Wohnparteien	7 182	160	5 101	1 879	42	3 857	58	2 421	1 363	15											
darunter: Vertriebene	1 570	34	1 141	385	10	812	10	506	291	5											
Untermietparteien in Mietwohnungen											Untermietparteien in Mietwohnungen										
Wohnparteien	18 972	119	6 344	12 209	300	15 008	44	3 425	11 346	193											
darunter: Vertriebene	5 052	63	1 576	3 328	85	3 654	13	738	2 852	51											
darunter: Einzeluntermieter											darunter: Einzeluntermieter										
Wohnparteien	9 769	52	2 998	6 562	157	7 616	14	1 507	6 004	91											
darunter: Vertriebene	2 524	17	767	1 698	42	1 845	2	330	1 489	24											
Wohnparteien insgesamt											Wohnparteien insgesamt										
Wohnparteien	157 033	2 577	67 799	84 050	2 607	103 639	877	31 710	69 591	1 461											
darunter: Vertriebene	27 505	414	10 165	16 478	448	16 919	99	4 327	12 246	247											
<b>Gemeindegrößenklasse 7</b> (Gemeinden mit 100 000 bis unter 500 000 Einwohnern)											<b>Gemeindegrößenklasse 8</b> (Gemeinden mit 500 000 und mehr Einwohnern)										
Eigentümerwohnparteien, allein in der Wohnung											Eigentümerwohnparteien, allein in der Wohnung										
Wohnparteien	23 478	652	13 659	8 874	293	24 889	415	17 440	6 802	232											
darunter: Vertriebene	1 457	39	990	409	19	1 826	22	1 368	424	12											
Eigentümerwohnparteien, mit noch anderen Parteien in der Wohnung											Eigentümerwohnparteien, mit noch anderen Parteien in der Wohnung										
Wohnparteien	11 087	282	6 746	4 013	46	11 903	183	8 579	3 088	53											
darunter: Vertriebene	503	22	353	126	2	621	18	458	143	2											
Hauptmietparteien, allein in der Wohnung											Hauptmietparteien, allein in der Wohnung										
Wohnparteien	140 351	388	19 577	118 381	2 005	137 105	299	17 162	117 807	1 837											
darunter: Vertriebene	20 945	71	2 642	17 969	263	19 105	48	2 164	16 648	245											
Hauptmietparteien, mit noch anderen Parteien in der Wohnung											Hauptmietparteien, mit noch anderen Parteien in der Wohnung										
Wohnparteien	35 709	98	6 004	29 303	304	39 681	63	5 100	34 219	299											
darunter: Vertriebene	3 347	11	621	2 676	39	3 091	2	443	2 615	31											
Untermietparteien in Eigentümernwohnungen											Untermietparteien in Eigentümernwohnungen										
Wohnparteien	14 669	379	9 025	5 189	76	16 466	258	11 934	4 205	69											
darunter: Vertriebene	2 297	99	1 396	790	12	2 302	49	1 652	595	6											
darunter: Einzeluntermieter											darunter: Einzeluntermieter										
Wohnparteien	7 502	152	4 307	3 003	40	8 936	100	6 133	2 664	39											
darunter: Vertriebene	1 195	39	693	456	7	1 242	20	848	371	3											
Untermietparteien in Mietwohnungen											Untermietparteien in Mietwohnungen										
Wohnparteien	42 861	144	7 382	34 934	401	50 869	105	6 528	43 851	385											
darunter: Vertriebene	7 241	41	1 256	5 871	73	7 357	10	917	6 361	69											
darunter: Einzeluntermieter											darunter: Einzeluntermieter										
Wohnparteien	22 619	55	3 192	19 138	234	30 085	56	3 163	26 640	226											
darunter: Vertriebene	3 828	19	583	3 184	42	4 188	7	444	3 705	32											
Wohnparteien insgesamt											Wohnparteien insgesamt										
Wohnparteien	268 155	1 943	62 393	200 694	3 125	280 913	1 323	66 743	209 972	2 875											
darunter: Vertriebene	35 790	283	7 258	27 841	408	34 302	149	7 002	26 786	365											